

Zürich, 19. März 2001

KR-Nr. 102/2001

A N F R A G E von Lorenz Habicher (SVP, Zürich)

betreffend Gemeinde Dinhard, Trottoir Seuzacherstrasse S-1, innerorts Eschlikon

Im Januar 2001 wurde das obengenannte Projekt auf der Gemeinderatskanzlei in Dinhard aufgelegt. Gemäss Aussagen der Gemeindebehörden muss das fragliche Projekt vor allem im Hinblick auf die möglichen Bauvorhaben in 10 bis 15 Jahren betrachtet werden. 51 Einwohnerinnen und Einwohner von Eschlikon - rund 70 % der ansässigen Bevölkerung - fordern in einer Petition vom Gemeinderat Dinhard, sich vom umstrittenen Trottoir-Projekt in Eschlikon zu distanzieren und beim kantonalen Tiefbauamt die Einstellung der Planungs- und Vorbereitungsarbeiten zu erwirken.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Hat der Regierungsrat Kenntnis der Petition und des vehementen Widerstandes der Bevölkerung in Eschlikon gegen dieses Trottoir-Projekt?
2. Welche Gründe sprechen für eine Umsetzung des Trottoir-Projekts, zum heutigen Zeitpunkt und gegen den ausdrücklichen Willen der Einwohnerinnen und Einwohner von Eschlikon?
3. Wurden beim Tiefbauamt auch eine sinnvollere, nur an den exponierten Stellen, sanfte und günstige Strassensanierung als Alternative geprüft?
4. Welche Kosten verursacht das heutige Trottoir-Projekt dem Kanton, der Gemeinde Dinhard und den Anstössern?
5. Besteht die Möglichkeit auf eine Ausführung des Trottoirs, zu Gunsten des geplanten Radweges unterhalb der Bahnlinie, zu verzichten?

Lorenz Habicher